

Newsletter 02/2018

Aktuelle Informationen aus dem DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Liebe Bildungsurlaubsteilnehmerin,
lieber Bildungsurlaubsteilnehmer,
liebe Interessierte!

Im aktuellen Newsletter findet ihr diese Themen:

- Die Bildungsurlaubseminare 2018
- Zusätzliche Bildungsurlaubsseminare 2018 im Rahmen des Projekts „Demokratie braucht politische Bildung“
- Bildungsprogramm 2019
- Neues aus unserem Projekt MENTO
- Nach dem Ende des NSU Prozesses – Kein Schlussstrich für die Aufklärung
- Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten

Die Bildungsurlaubsseminare 2018

Die Bildungsurlaubsseminare in diesem Jahr wurden wieder sehr gut angenommen. Wir werden in diesem Jahr kein Seminar absagen müssen, weil wir zu wenige Teilnehmer_innen haben. Das gab es noch nie!

Aktuell können wir nur in einem Seminar noch mehrere freie Plätze anbieten. Also - für all diejenigen, die noch auf der Suche nach einem spannenden Bildungsurlaub sind - hier unser Tipp:

Kommunikation hat viele Gesichter

Über die Macht der Sprache in Beruf, Gesellschaft und Politik

Sprache ist ein grundlegendes Kommunikationsmittel, aber nicht die einzige Form der Kommunikation. Kommunikation zwischen zwei Personen basiert auf Austausch und Verständigung, ist also auf Wechselseitigkeit angelegt. Kommunikation erfolgt ebenso in Schrift, Bild, Ton sowie nonverbal und auf dreidimensionaler Ebene.

Das Seminar befasst sich mit Kommunikationsformen insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung, die Bedeutung, den Einfluss und den Gebrauch der Sprache. Schwerpunkte sind u.a. Sprachentwicklung, Sprachbewusstsein und Sprachkultur; Presse- und Medienarbeit; Kommunikationswege und Sprachkonzepte; gesellschaftlicher Umgang mit Minderheiten; Kommunikation im öffentlichen Raum (in Unternehmen, der Werbung und der Politik); Wirkung und Einflussnahme von bewusst eingesetzter Sprache (etwa im Rechtspopulismus).

Mit der Vermittlung dieser Inhalte wollen wir - unter dem Einsatz praktischer Übungen (einschließlich Video-Feedback) - die individuellen Kommunikations- und Sprachkompetenzen für den Beruf, die Gesellschaft und die Familie stärken. Gleichzeitig ist das Seminar darauf ausgerichtet, die Analyse- und Kritikfähigkeit im Umgang mit öffentlicher Meinungsbildung zu schärfen.

Seminarnummer: 40/2018
Zeit: 26.11. - 30.11.2018
Ort: Oberelsbach (Rhön)

Teilnahmebeitrag: 280 Euro (VP)
Nichtmitglieder: 370 Euro (VP)
EZ-Zuschlag: 60 Euro

Seminarbeginn ist Montagmorgen 10.00 Uhr.





Zusätzliche Bildungsurlaubsseminare 2018 im Rahmen des Projekts „Demokratie braucht politische Bildung“

Seit Februar 2018 führen wir mit Förderung des Hessischen Kultusministeriums ein Projekt im Rahmen des Hessischen Weiterbildungspakts durch. Unter dem Titel „Demokratie braucht politische Bildung“ wollen wir bis Ende 2020 insgesamt zehn neue Bildungsurlaubskonzepte erarbeiten, um damit neue Zielgruppen anzusprechen und mehr Teilnehmer_innen für unsere politischen Bildungsurlaubsseminare zu gewinnen.

Für 2019 können wir in diesem Kontext folgende drei zusätzliche Bildungsurlaube anbieten, für die wir euer Interesse wecken möchten:

Frankfurt mal ganz anders – Skyline, Umwelt und Natur

An 3 spannenden Tagen wollen wir andere Seiten der Großstadt entdecken.

Wir wohnen in einem Hotel im Stadtteil Niederrad ganz nahe am Mainufer.

Wir werden jeden Tag mit Bus und Bahn unterwegs sein.

Zu Fuß wollen wir die Natur in Frankfurt kennen lernen.

Wir besuchen:

- den Frankfurter Stadtwald
- den alten Flugplatz Bonames
- die Streuobstwiesen

Meldet euch an und lasst euch überraschen!



Seminarnummer: WP01/2018
Zeit: 08.10. - 10.10.2018
Teilnahmebeitrag: 100 Euro (HP)

Der Teilnahmebeitrag enthält die Programmkosten sowie die Unterbringung mit Halbpension im Einzelzimmer.

Seminarbeginn ist Montagmorgen 10.00 Uhr.

Infos und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de/projekte





Ruhestand – ab morgen habe ich Zeit! Stillstand oder Chance?

Langersehnt oder unverhofft, irgendwann ist der Tag gekommen, sich aus einer langjährigen und oft arbeitsreichen Lebensphase zu verabschieden und nach neuen Ufern Ausschau zu halten. Dies bringt natürlich Veränderungen mit sich.

Über Veränderungen, die der Übergang in einen neuen Lebensabschnitt mit sich bringt, wollen wir in diesem Seminar reflektieren und uns austauschen.

Erstmal auf sich zukommen lassen oder sich neu orientieren, die Richtung wechseln, den Fokus neu ausrichten, Stillstand oder Chance darin sehen.



Die Chance, uns mit Dingen, Aktivitäten, Themen beschäftigen zu können, für die seither die Zeit fehlte oder die Energie für anderes in Anspruch genommen wurde.

Eine so lebendige Stadt wie Münster bietet eine Vielfalt an interessanten Projekten, von denen wir das eine oder andere kennenlernen wollen. Dazu werden wir zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein.

Wir wollen in dieser Woche nach Inspirationen suchen, unsere zukünftige Lebenssituation sinn- und freudvoll zu gestalten und dazu auch alternative Wohnideen kennenlernen.

Wir werden in diesem Seminar kreativ tätig sein, uns mit unseren Visionen beschäftigen, die wir haben oder neue entstehen lassen.

Das Seminar wollen wir nutzen, uns Beispiele anzusehen, wie lebenslang erworbene Kompetenzen und Ressourcen in das gesellschaftliche Leben eingebracht werden können, z.B. politisch, ehrenamtlich, sozial.

Diese Woche soll unter dem Motto stehen, aufgeschlossen die Chancen zu erkennen, die die Veränderungen mit sich bringen und unser Augenmerk darauf zu richten, welche Horizonte wir uns neu erschließen können.

Seminarnummer: WP02/2018
Zeit: 15.10. - 19.10.2018
Ort: Münster (Westfalen)
Teilnahmebeitrag: 130 Euro (HP)
EZ-Zuschlag: 50 Euro

Der Teilnahmebeitrag enthält die Programmkosten sowie die Unterbringung mit Halbpension im Doppelzimmer vom 14.10. bis 19.10.2018. Einzelzimmer auf Anfrage.

Seminarbeginn ist Montagmorgen 9.00 Uhr.

Infos und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de/projekte





Welcome to Germany – Nützliches Wissen und Tipps - Sich gegenseitig helfen bei der Ankunft in Deutschland

Du bist erst seit kurzer Zeit in Deutschland?
Und Du hast viele Fragen?

Wir entdecken gemeinsam an 3 Tagen, wie Deutschland funktioniert.
Du bestimmst mit, welche Fragen wir uns anschauen, zum Beispiel:

- Was ist der deutsche Staat?
Und was tut er für mich?
- Welche sozialen Hilfen gibt es?
Wo kann ich was beantragen?
- Wie arbeiten Behörden? Wo muss ich mit meinen Unterlagen hin?

Aber auch andere Themen sind möglich.
Neugierig? Dann melde Dich an!
Wir freuen uns auf Euch!

Das Seminar richtet sich an Menschen, die noch nicht länger in Deutschland leben - unabhängig vom Status und an Menschen, die mit dieser Zielgruppe arbeiten.

Seminarnummer: WP03/2018
Zeit: 31.10. - 02.11.2018
Ort: Bad Nauheim (Hessen)
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Unterbringung mit Vollpension im Doppelzimmer werden über das Projekt finanziert.

Seminarbeginn ist Mittwochmorgen 10.00 Uhr.

Infos und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de/projekte



Bildungsprogramm 2019

Unsere Planungen für das Bildungsprogramm 2019 haben begonnen - Themen und Termine festlegen, Häuser reservieren, Ausschreibungstexte schreiben oder überarbeiten...

Wir wollen - wie schon in den vergangenen Jahren - wieder eine Mischung aus bewährten Themen, die in der Vergangenheit gut gelaufen sind, und neuen Bildungsurlauben anbieten, die hoffentlich auch euer Interesse wecken.

Aller Voraussicht nach werden wir das Bildungsprogramm in der dritten Novemberwoche verschicken und dann in der darauffolgenden Woche auf unserer Internetseite veröffentlichen. Im nächsten Newsletter im November werden wir euch den genauen Erscheinungstermin nennen. Wir bitten um euer Verständnis, dass wir erst ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anmeldungen entgegennehmen können.



Mento: Grundbildung und Alphabetisierung in der Arbeitswelt! Kollege kann nicht richtig lesen und schreiben? Gibt es öfter als wir denken.

7,5 Millionen Menschen in Deutschland können kaum lesen und schreiben. Die meisten davon sind berufstätig. Trotz einiger Schwierigkeiten meistern sie erfolgreich ihren Berufsalltag. Zu Problemen kommt es aber, wenn sich das gewohnte Umfeld ändert (Weggang von Unterstützern, Einführung neuer Technologien, Umstrukturierungen, Dokumentationspflichten,...). Den Weg in helfende Lese- und Schreibkurse finden betroffene Kolleginnen/Kollegen meist nicht. Sie haben oft niemanden im Betrieb, der angesprochen werden und Wege in Hilfsangebote aufzeigen kann.



Rückblick auf unsere regionale Fachtagung „Leben ohne Lesen zu können – eine Herausforderung für soziale Berufe“

Am 6. Juni fand in Schwalmstadt-Treysa unsere Fachtagung für Kolleginnen und Kollegen in sozialen Berufen statt. Die rund 100 Teilnehmenden konnten sich in Vorträgen und Arbeitsgruppen rund um das Thema informieren und diskutieren.





Nach dem Ende des NSU Prozesses – Kein Schlusstrich für die Aufklärung

Am 11. Juni 2018 wurde das Urteil im Münchner NSU-Prozess verkündet. Doch viele Initiativen fordern, dass es keinen Schlusstrich bei der Aufklärung des rechten Terrors geben dürfe. Denn auch nach dem Ende des Prozesses und der Arbeit mehrerer parlamentarischer Untersuchungsausschüsse bleiben viele Fragen offen.

Die NSU Morde wurden nicht von Einzeltätern begangen. Es gibt in Deutschland bis heute organisierte rechtsterroristische Strukturen. Nur dank dieser Netzwerke konnten die Täter so lange unerkannt und unbehelligt im Untergrund leben. Die Ermittlungsbehörden haben 11 Jahre lang die rassistischen Tatmotive verkannt. Wer schützt und unterstützt diese Netzwerke? Welche Strukturen haben diese Fehleinschätzung der Sicherheitsbehörden möglich gemacht?

Diese Fragen wollen mit Mitgliedern der Untersuchungsausschüsse Hessen und Thüringen und mit einer Vertreterin der Nebenklage diskutieren. Wir wollen eine Bilanz ziehen, welche Erkenntnisse zum rechten Terror in Deutschland gesichert sind und welche juristische und gesellschaftliche Aufklärungsarbeit noch geleistet werden muss.

**Dazu laden wir am Dienstag, 30.10.2018
um 18.00 Uhr in das DGB Haus Frankfurt ein.**



DGB Bildungswerk Hessen e.V.



DGB-Bildungswerk Thüringen e.V.





Themen waren:

- Stand der Forschung zu funktionalem Analphabetismus in Deutschland
- Bezüge zur sozialen Arbeit
- Angebotsstruktur für Grundbildungskurse – wie kann man Lesen und Schreiben lernen?
- Möglichkeiten für das Umfeld Betroffener – wie kann ich helfen?
- Leichte und Einfache Sprache – was ist das?
- Austausch und Gespräche mit Betroffenen funktionalen Analphabeten



Eine tolle Veranstaltung mit engagierten Diskussionen.

Du kannst helfen – mitmachen bei MENTO

Wir suchen Dich! Gewerkschaftliche Kolleginnen/Kollegen qualifizieren wir (Projekt MENTO) für ein kollegiales Mentoring. Denn: „Das Umfeld kann helfen“.

Kosten entstehen Dir keine. Wir erstatten Dir die Reisekosten zur Qualifizierung und übernehmen Kosten für Unterkunft. Bei Fragen, helfen wir Dir gerne weiter.

Termine für unsere Mentoring-Qualifizierung in 2018 (kostenfrei):

- 16.-18.10., in Erfurt. Infos und Anmeldung hier.
- Für Informationen zu Freistellungsmöglichkeiten wie etwa Bildungsurlaub und Freistellung für BR (§37.7 BetrVG), frag uns gerne an.
- Bei Bedarf auch als Inhouse-Qualifizierungen für das eigene Unternehmen bzw. Organisation. Einfach anfragen.

Termine Mentoring-Qualifizierung- Aussicht auf 2019

- 22.-24.05.2019, in Kirkel
- 23.-24.08.2019 (Teil A) + 30.-31.08.2019 (Teil B und C), Ort wird noch bekannt gegeben

Kontakt zum Projekt: mento.hessen@dgb-bildungswerk-hessen.de, (069) 27300569



Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten



„Fragt uns, wir sind die letzten...“

GESPRÄCH MIT DEM ZEITZEUGEN IGNACY GOLIK

Dienstag, 28.08.2018 um 19:30 Uhr

Haus St. Gottfried Jugendwerk Ilbenstadt, Im Kloster 6, 61194 Niddatal

Ignacy Golik, Jahrgang 1922, wurde 1941 von der Gestapo verhaftet und nach Auschwitz gebracht. Ende 1944 wurde er von der SS in ein Nebenlager des KZ Ravensbrück verschleppt, wo er beim Flugzeughersteller Heinkel Zwangsarbeit leisten musste. Nach der Befreiung wurde er Journalist und arbeitete bei verschiedenen polnischen Tageszeitungen. 1964 war Ignacy Golik Zeuge bei den Frankfurter Auschwitzprozessen.



Katholische Kirche
in der Wetterau



KOLPING
KOLPINGFAMILIE ILBENSTADT

Gefördert von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft (EVZ)

V.i.S.d.P.: Bischöfliches Ordinariat, Referat Weltmission/Gerechtigkeit und Frieden, Bischofsplatz 2, 55116 Mainz, T: 06131-253263



**ROCK
GEGEN
RECHTS**
Für Frieden und Solidarität

Sa 1.9.18
12-22 Uhr
Opernplatz
Frankfurt
Eintritt frei

**Shantel
& Bucovina Club Orkestar**

Sookee

FEE.

Gastone

Revolte Tanzbein

Azzis mit Herz

Baby Shoo

Alex im Westerland

Frankfurter Schulbands

Ethnotolia

Kinderwiese

Glitzertattoos

Bogenschießen

Kletterturm u.v.m.

Street Food

Cocktails

Sämtliche Informationen zum Programm, aufrufenden Organisationen, Schirmherrschaft auf:

www.rock-gegen-rechts.info



Wähl, was dir wichtig ist

Am 28.10. ist Landtagswahl. Der DGB-Bezirk Hessen-Thüringen strtet eine Umfrage und will wissen, was den Menschen in Hessen wichtig ist. Jetzt mitmachen und abstimmen: Wähl, was dir wichtig ist!



Gute Arbeit, Bildung und sozialer Zusammenhalt Die gewerkschaftlichen Anforderungen an die Parteien zur Landtagswahl

Im Oktober sind die Hessinnen und Hessen dazu aufgerufen, einen neuen Landtag zu wählen. Ganz gleich, wer dann die Regierung stellt, Maßgabe für politisches Handeln müssen die Menschen sein. Mit den Eckpunkten zur Landtagswahl legt der DGB Hessen-Thüringen die gewerkschaftlichen Anforderungen an eine solche Politik vor. Dabei stehen die Themen Gute Arbeit, kostenfreie Bildung und Stärkung des sozialen Zusammenhalts im Mittelpunkt. An deren Umsetzung wird die Landespolitik gemessen werden.

So müssen Tarifbindung, Mitbestimmung, Ausbildung und Chancengleichheit vom Land gefördert werden. Das geht unter anderem mit verbindlichen Regeln bei der Vergabe öffentlicher Aufträge und soziale Kriterien in der Wirtschaftsförderung.

Das Land muss mehr in Bildung investieren, so dass sie für alle Menschen – unabhängig von Herkunft und sozialer Lage – zugänglich ist. Dazu gehören beispielsweise gut ausgestattete Kitas, Schulen und Hochschulen sowie ausreichend und gut qualifiziertes Personal.

Das Land muss Sorge dafür tragen, dass alle Menschen – auch mit kleinen und mittleren Einkommen – bezahlbaren Wohnraum finden. Dazu muss es mehr in den öffentlichen Wohnungsbau investieren. Die Infrastruktur im ländlichen Bereich muss verbessert werden, damit Wohnen dort attraktiv bleibt.

Hier sind u.a. mehr Investitionen in Gesundheitseinrichtungen notwendig.

Die Bedingungen in der Altenpflege müssen verbessert werden, indem etwa der Personalschlüssel angehoben wird. Das hilft den Menschen, die in der Pflege arbeiten und den Menschen, die auf deren Unterstützung angewiesen sind.

Weitere Infos zu den Anforderungen des DGB unter: <http://hessen-thueringen.dgb.de>



AUF ZUR **BILDUNGSDEMO!**

500 Millionen Euro Sofortprogramm für Bildung

Samstag, 22. September 2018

Frankfurt

9.45 Uhr Auftakt DGB Haus
 W.-Leuschner-Str. 69-77, Nähe Hbf
10.30 Uhr Demo
11.55 Uhr Kundgebung Opernplatz (Alte Oper)

Kassel

9.45 Uhr Auftakt am Hauptbahnhof
10.30 Uhr Demo
11.55 Uhr Kundgebung Opernplatz

Kontakt:

DGB Bildungswerk Hessen e.V.
Wilhelm-Leuschner-Straße 69 - 77
60329 Frankfurt
Tel.: 069 273005-61
E-Mail: info@dgb-bildungswerk-hessen.de
Internet: www.dgb-bildungswerk-hessen.de

Abmelden von diesem Newsletter unter:
https://www.dgb-bildungswerk-hessen.de/cms/front_content.php?idart=266

